

## Ringvorlesung: Perspektive Schwarz (Hamburg, Nov 16–Feb 17)

Hamburg, 02.11.2016–01.02.2017

Miriam Wolf

Perspektive Schwarz - Ringvorlesung Netzwerk Nord

HafenCity Universität, Überseeallee 16, 20457 Hamburg, Hörsaal 150

Mit der Nennung der Farbe Schwarz wird der Resonanzraum der Bedeutungszuordnungen in Erregung versetzt. Wie kaum eine andere Farbe ist die kulturelle Symbolik von einem globalen Kontrastreichtum geprägt. Der interdisziplinäre Blickwinkel ist der Einzige, um die Bedeutungsebenen des Schwarzen angemessen reflektieren zu können.

Trotz der Lichtabsorption hat das Schwarze eine intentionale Ausstrahlung. Für den Ökonomen ist das Erzielen von schwarzen Zahlen Berufsmotivation nur bei der Verfehlung des Jahreszieles und der damit verbundenen Rotfärbung der Bilanz ist der „Schwarze Peter ziemlich“ schnell gefunden. In einer globalisierten und farbenfrohen Gesellschaft hat natürlich auch das „Schwarzmalen“ apokalyptisch eingestellter Personen ihren festen Platz, dem man nicht zuletzt mit dem sprichwörtlich „schwarzen Humor“ begegnen kann. Die Ursprünge der modischen Eleganz, die mit der Farbe Schwarz verbunden sind, liegen in der Zeit als diese Farbe ein Symbol der sozialen Abgrenzung war. Schwarz war in Europa jahrhundertlang die Farbe, an der man die Zugehörigkeit zur Aristokratie erkennen konnte. Heutzutage hat schwarze Eleganz einen festen Platz im zeitgenössischen Modebild. Alles Farbige ist eingebettet in den elementaren Kontrast von Schwarz und Weiß. Ohne diese beiden Abtönfarben gäbe es keine Kontrastierungen in der farbigen Umwelt. Über das Schwarze nachdenken heißt sich dem Farbigen bewusster zu werden.

Programm:

02.11. Prof. Frank Böhme (HfMT)

Einige aufhellende kulturgeschichtliche Gedanken über das Dunkle

9.11. Dr. Jürgen Bönig (Historische Museen Hamburg)

Die Schwarze Kunst des Druckens

16.11. Prof. Frank Böhme (HfMT)

Einige Gedanken zur Geschichte der Kybernetik und ihres künstlerischen Gebrauchs

23.11. Jörg Pegelow (Pastor, Arb.st. für Weltanschauungsfragen der Nordkirche) Satanismus – Eine dunkle Welt voller Geheimnisse?

30.11. Angelika Riley (Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg)

Dresscode Schwarz – elegant, korrekt, avantgarde

07.12. Prof. Dr. Norbert Fischer (Institut für Volkskunde, Uni Hamburg)  
Repräsentationen der Trauer – Über das Schwarze und andere Symbole

14.12. Prof. Dr. Lars Schmeink (Institut für Kultur- und Medienmanagement, HfMT)  
Der Schrecken der Seele: Eine kleine Kulturgeschichte des Gothic

21.12. Hendrik Bartels (Master of Education, Leer)  
Kaleidoskopie der Misanthropie – Inner- und außermusikalische Ästhetik im Black Metal

11.01. Prof. Dr. Tom Schramm (HCU)  
Hintern Horizont geht's weiter. Über Schwarze Löcher in Science und Fiction

18.01. Prof. em. Dr. Marianne Schuller (Institut für Germanistik, Uni Hamburg)  
Schwarzer Humor in der Literatur

25.01. Dennis Conrad, M. A. (Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg)  
Das Schwarze im Film

01.02. Dr. Klaus Schlottau (Arbeitsbereich Deutsche Geschichte, Uni Hamburg)  
Schwarzes Gold: Kurze Geschichte vom Anfang und absehbaren Ende der Nutzung von Kohle und Erdöl als Primärenergieträger

Die Veranstaltung findet Mittwochs 18.00 - 19.30 Uhr an der HafenCity Universität (Überseeallee 16, 20457 Hamburg) im Hörsaal 150 statt.

Quellennachweis:

ANN: Ringvorlesung: Perspektive Schwarz (Hamburg, Nov 16-Feb 17). In: Arthist.net, 21.10.2016. Letzter Zugriff 15.09.2025. <<https://arthist.net/archive/14000>>.